

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

05.03.2019, 16:21 Uhr

Bernhard Albers bleibt Stadtbeauftragter der Lingener Malteser



Ein neues Mannschaftstransportfahrzeug mit Rollstuhlrampe wurde den Malteser-Stadtseelsorger Pastor Franz Thaler gesegnet. Foto: Ulrich Brakweh/Malteser

Anzeige



Lingen. Die Malteser Lingen haben jetzt auf ihrer Jahreshauptversammlung eine positive Bilanz für den Berichtszeitraum 2017/2018 gezogen. Bernhard Albers wurde in seinem Amt als Stadtbeauftragter bestätigt, zahlreiche Mitglieder geehrt.

Albers berichtete über den zehnten Benefizlauf 2018, dessen Ertrag von 670 Euro für die sozialen Dienste eingesetzt wurde. Manfred Kampling berichtete aus dem Referat Notfallvorsorge von über 2200 Einsatzstunden im Sanitätsdienst, beispielsweise beim Public Viewing zur Fußball-WM, bei den Vorstellungen des Circus Krone und erstmalig zur Fronleichnams-Prozession. Hinzu kamen Katastrophenschutzübungen in der Grafschaft Bentheim und in den Niederlanden.

Neues Fahrzeug gesegnet

Für den Einsatz mit 40 Ehrenamtlichen bei der Bombenräumung Ende Januar wurde der Dank der Stadt übermittelt. Fünf neue Helferinnen und Helfer für den Sanitätsdienst und Katastrophenschutz wurden aufgenommen. Für zukünftige Katastrophenschutzaufträge des Landes Niedersachsen im Rahmen der Einsatzeinheit „Betreuungsplatz 500“ wurde ein neues Mannschaftstransportfahrzeug mit Rollstuhlrampe in Dienst gestellt, dass im Anschluss an die Versammlung durch den Malteser-Stadtseelsorger Pastor Franz Thaler gesegnet wurde.

"Mobiler Einkaufswagen" und "Geeste mobil"

„Im Besuchs- und Begleitungsdienst engagieren sich zurzeit sieben Ehrenamtliche durch regelmäßige Besuche und Freizeitfahrten für alleinstehende ältere Menschen“, sagte Leiter Rudolf Kampling. Im „Mobilen Einkaufswagen“, dem kostenlosen Fahrdienst für nicht mehr mobile Senioren, unterstützen acht ehrenamtliche Fahrer und Begleitpersonen wöchentlich sechs Fahrgäste. Das von Lingen aus geführte „Geeste Mobil“ wird mit 110 regelmäßigen Fahrgästen sehr gut angenommen. Hierfür muss in diesem Jahr die Anschlussfinanzierung nach Auslaufen der Landesförderung geregelt werden.

Positives Betriebsergebnis

Im Ausbildungsbereich wurde die Zahl der Erste-Hilfe-Kurse und -Teilnehmer auch durch den erstmaligen Einsatz eines Vertriebsmitarbeiters weiter gesteigert. Die Aus- und Fortbildungen in der Pflege werden ab 2019 durch die Servicestelle in Sögel koordiniert. Mit 94 aktiven Helferinnen und Helfern gehören die Malteser Lingen zu den größten ehrenamtlichen Gliederungen im Diözesanverband Osnabrück. „Durch die Leistungserträge, aber auch die finanzielle Unterstützung unserer 2500 Fördermitglieder, Spender und Unterstützer konnte auch diesmal ein positives Betriebsergebnis erzielt werden“, so Dienststellenleiter Norbert Hoffschroer in seinem Finanzbericht.

Ehrungen und Berufungen

Kreisbeauftragter Georg Weber berief Manfred Kampling zum Zugführer im Katastrophenschutz, Kevin Winterlich zum stellvertretenden Leiter Notfallvorsorge. Diözesanbeauftragter Octavie van Lengerich wurde für ihre langjährige, Elisabeth Dust und Rudolf Kampling für ihre 15-jährige aktive Mitgliedschaft mit der Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet.